

Wald bei Hollingstedt (FFH DE 1721-302)

Das FFH-Gebiet mit einer Größe von 30 ha liegt etwa 12 km nordöstlich von Heide am Rande der Eider-Treene-Sorge-Niederung. Es umfasst den Laubwald „Krusenbusch“ westlich von Hollingstedt.

Der historische Waldbestand befindet sich auf der von sandigen bis kiesigen Ablagerungen überdeckten Altmoräne im Norden der Heide-Itzehoer Geest. Vorherrschende Waldgesellschaft ist ein bodensaurer Eichen-Birkenwald (9190) mit einem charakteristischen Artenspektrum in der Baum-, Strauch- und Krautschicht. In Teilbereichen handelt es sich um einen durchgewachsenen Niederwald.

Der Wald gehört zu den am besten entwickelten, zusammenhängenden bodensauren Eichenwäldern des Landes und ist daher besonders schutzwürdig.

Übergreifendes Schutzziel ist die Erhaltung des Waldbestandes in seiner standorttypischen Variationsbreite. Insbesondere sollen die vertretenen Altersphasen und unterschiedlichen Entwicklungsstufen erhalten werden.

Hinweis: die Ziffern in Klammern geben die Codierung der Lebensraumtypen nach der FFH-Richtlinie an.

Für weitere Informationen nutzen Sie bitte nachfolgende Links – Vielen Dank!

Die detaillierten und rechtsverbindlichen Erhaltungsziele für das FFH-Gebiet **Wald bei Hollingstedt** finden Sie hier:

[Erhaltungsziele](#)

[Standard-Datenbogen](#)

[Übersichtskarte des Gebietes](#)